

Zürichsee Linth Juniorentennismeisterschaften mit Rekordbeteiligung

In mehr als 170 Matches spielten die Tennisjunioren der Region am 16./17. und 23./24. September den Meister(in) des Regionalverbands Zürichsee Linth Tennis (ZSLT) aus. Am ersten Wochenende wurden auf den Anlagen des TC Kilchberg und des TC Rüslikon die Regionalmeister in 6 Kategorien ermittelt. Bei den Boys 18&U R3/R9 verhinderte Björn Schilter vom nahegelegenen TC Adliswil im Finale in drei Sätzen gegen Neel Nathan einen Kilchberger Heimsieg. Die Kategorie Boys 14&U R5/R9 ging mit dem Sieg von Luca Broggi, der in 2 Sätzen Rex Gerardu vom TC Itschnach besiegte, ebenfalls in die Nachbarschaft zum TC Thalwil. Auf die andere Seeseite ging dann der Titel der Boys 12&U R6/R9. Dort siegte Tim Andreoni vom Sportcenter Stork in der mit 31 Teilnehmern am härtesten umkämpften Kategorie gegen Finn Bickel vom TC Rapperswil. Bei den Jüngsten in der Kategorie 10&U R7/R9 ging der Titel wie im Vorjahr zum TC Herrliberg. Thibault Nievergelt gewann hier das Finale souverän gegen Luis Bieri vom TC Itschnach. Kim Gerardu, ebenfalls vom TC Itschnach, dominierte die Kategorie Girls 14&U R5/R9 und gab auch im Finale gegen Tamara Bachmann vom TC Maur nur 2 Spiele ab. Ebenso klar war das Finale bei den Girls 12&U R6/R9, in dem Lena Casari vom TC Meilen Ana Trajkovska aus Wädenswil schlug.

Am zweiten Wochenende ging es bei perfektem Tenniswetter im TC Frohberg und TC Sonnenfeld auf der anderen Seeseite mit den offenen Klassierungskategorien weiter. Das Finale der Boys 18&U war ganz in TC Horgener Hand. Luc Hoeijmans gewann hier in einem spannenden und hochklassigen Match gegen Janic Notter. Bei den Boys 14&U entführte Patrick Schön mit seinem Sieg gegen Philip Orloff vom TC Meilen den Titel zum TC Zollikon. Yanis Peterhans vom TC Thalwil behielt bei den Boys 12&U klar die Oberhand über Julian Theler vom Tenniscenter Linth-Indoors. Das Tableau der Jüngsten konnte Pietro Cavallaro vom TC Leuholz gegen Thiago Peterhans vom TC Ried für sich entscheiden. Bis in die anbrechende Dunkelheit hinein spielten die Girls 14&U. In einem hoch dramatischen Match über mehr als 3 Stunden setzte sich Céline Naef dank einer taktischen Meisterleistung knapp in drei Sätzen gegen Mireia Fehr vom TC Horgen durch. Den totalen Triumph des TC Ried bei den Girls sicherte die erst 9-jährige Julia Stuskova, welche im Final gegen Nina Andreoni vom Sportcenter Stork klar dominierte.

Mit den Siegerehrungen am Sonntagabend klangen zwei Wochenenden auf hohem sportlichen Niveau sowie mit viel Spass und Freude aus. Das glücklicherweise trockene Wetter sowie die tolle Gastfreundschaft der gastgebenden Clubs sorgten bei Spielern wie Zuschauern für Begeisterung.

Die Finalpartien im Einzelnen:

Boys 18&U R1/R2: Luc Hoeijmans (R1) – Janic Notter (R1) 7:6, 6:4

Boys 18&U R3/R9: Björn Schilter (R3) – Neel Nathan (R4) 3:6, 6:1, 6:1

Boys 14&U R1/R4: Patrick Schön (R2) – Philip Orloff (R3) 6:2, 6:3

Boys 14&U R5/R9: Luca Broggi (R6) – Rex Gerardu (R6) 6:1, 6:2

Boys 12&U R2/R5: Yanis Peterhans (R4) – Julian Theler (R4) 6:0, 6:1

Boys 12&U R6/R9: Tim Andreoni (R6) – Finn Bickel (R6) 6:4, 6:3

Boys 10&U R7/R9: Thibault Nievergelt (R8) – Luis Bieri (R8) 6:0, 6:1

Girls 14&U R1/R4: Céline Naef (R1) – Mireia Fehr (R2) 2:6, 7:5, 7:6

Girls 14&U R5/R9: Kim Gerardu (R5) – Tamara Bachmann (R5) 6:1, 6:1

Girls 12&U R1/R6: Julia Stuskova (R4) – Nina Andreoni (R4) 6:1, 6:2

Girls 12&U R7/R9: Lena Casari (R8) – Ana Trajkovska (R8) 6:1, 6:0